

Zentralverband auf der ISH '97

Die große Show des SHK-Handwerks

Dienstleistung im Interesse der Mitgliedsbetriebe, das war die Kernaussage, unter der der Zentralverband die Ergebnisse seiner bisherigen und die Perspektiven seiner zukünftigen Arbeit vorstellte. Politische Vorgaben und der rasante technische Fortschritt erfordern hierfür die gebündelte Kraft der gesamten SHK-Organisation: Energieeinsparung und Verminderung von Emissionen bei Heizungsanlagen, der sparsame Umgang mit Wasser, neue Herausforderungen bei der Aus- und Weiterbildung im technischen und betriebswirtschaftlichen Bereich, aber auch die Veränderung der Berufsbilder beispielsweise, markieren den aktuellen Handlungsbedarf. Wichtige Themengebiete während der Messe waren die anstehende Überarbeitung der Anlagen A und B der Handwerksordnung mit der vorgesehenen Zusammenlegung des Berufs Zentralheizungs- und Lüftungsbauer mit dem des

Fünf Tage lang, vom 18. bis zum 22. März, war die ISH auf dem Frankfurter Messegelände Nabel der SHK-Welt. Auf 4000 Quadratmetern präsentierte hier der ZVSHK die breite Palette seiner Leistungen für die Betriebe der Branche. Kein Wunder also, daß sich die Besucher auch in diesem Jahr wieder am Stand des Zentralverbandes drängten.

Gas- und Wasserinstallateurs, aber auch der Erhalt des Klempnerberufes.

„15 Chancen – Wege zum Erfolg“, so lautete das zentrale Motto der ZVSHK Multimedia-Präsentation. Ein buntes Kaleidoskop von Möglichkeiten für die Optimierung der betrieblichen Organisation und eine erfolgreiche Kundenansprache wurde den Standbesuchern mit Hilfe gedruckter Informationen, im persönlichen Gespräch oder durch elektronische Medien nahegebracht.



Prominentester Besucher am Stand des ZVSHK war Professor Klaus Töpfer. Präsident Heinz-Dieter Heidemann und Hauptgeschäftsführer Michael von Bock und Polach begleiteten den Bundesbauminister, dessen besonderes Interesse modernen und energiesparenden Heizungsanlagen galt, beim Eröffnungsrundgang am ersten Messetag



Treffpunkt ZVSHK-Forum: Hinsetzen, Ausruhen und sich gleichzeitig über die aktuellen Leistungsangebote des Zentralverbandes informieren, das war hier vor der Multimedia-Wand die Devise für Tausende von Messebesuchern. Besonders bemerkenswert war der große Anteil jugendlicher Besucher, die sich für die Palette der SHK-Berufe interessierte



Messe-Highlight: Pünktlich zur ISH konnte Andreas Müller, SHK-ZERT, den Vertretern der Firma D. F. Liedelt „Velta“ Produktions- und Vertriebs-GmbH, Dietrich Liedelt und Heino Strüfen, die Urkunde zur Hersteller/Lieferantenzertifizierung überreichen



Umlagert: Kaum eine Minute Pause – als wandelndes Lexikon und Auskunft erwie sich einmal mehr Lisa Mohren: Hier werden gerade Werner Mocke und Siegfried Landek von der Messe Berlin „verarztet“



Kompetent: Begehrte Gesprächspartner waren die technischen Referenten des Zentralverbandes. Egal ob es um Technik oder Betriebswirtschaft, Qualifizierung, Zertifizierung, Berufsausbildung oder Weiterbildung ging, im vier- oder sechs-Augen-Gespräch wurden alle Probleme ausdiskutiert



Premiere: Heiße Spuren in Cyber Village, mit diesem Computerspiel auf CD-ROM bietet der ZVSHK den Betrieben ein modernes Marketing-Instrument an. Auf unterhaltsame Weise kann der potentielle Kunde damit Möglichkeiten der Heizungsmodernisierung, der Einsparung von Kosten sowie der Verminderung von Emissionen aufspüren



Andrang am Buchshop: Der ZVSHK Branchenführer, die Fachregeln der Klempnertechnik, das Handbuch „Energieberatung und Heizungsmodernisierung“, Merkblätter zur Installation und zum Betrieb von Regenwassernutzungsanlagen, zur Instandhaltung von Entwässerungsleitungen, sowie ein Leitfaden für den systematischen Aufbau des SHK-Servicegeschäftes zählten zu den gefragtesten Publikationen